

**Yacht Meisterschaft der Meister  
Hamburger Außenalster  
27. und 28. Oktober 2007**

Pressemitteilung 01/07

**Meisterfinale auf der Außenalster:  
Deutschlands beste Segler starten bei Kultregatta in Hamburg**

Hamburg, 24. Oktober 2007. Deutsche Meister in olympischen und internationalen Bootsklassen sind sie alle, doch viele haben noch viel mehr zu bieten: Vier Europameister, fünf Weltmeister, ein Junioren-Europameister, zwei Junioren-Weltmeister und eine dreimalige Vizeweltmeisterin haben eine Woche vor dem ersten Startschuss zur Yacht Meisterschaft der Meister mit ihren Teams gemeldet. Dazu Doppel-Olympiasieger Thomas Flach, der als Vorschoter von Jochen Schümann zwei Goldmedaillen gewann. „Eine solch´ imposante Leistungsschau einer ganzen Sportart gibt es nur bei dieser Traditionsregatta“, freut sich Yacht-Chefredakteur Jochen Rieker, dessen Team diese einzigartige interdisziplinäre Kultregatta schon zum 28. Mal gemeinsam mit dem Hamburger Segel-Club (HSC) ausrichtet.

Am kommenden Wochenende treten rund 30 Mannschaften pünktlich zur Eröffnung der hanseboot klassenübergreifend auf der Hamburger Außenalster gegeneinander an. Die Titelverteidiger sind auch die Favoriten: Carsten Kemmling aus Hamburg und seine Crew. Der Kampf um die Krone des deutschen Segelsports findet auf rasanten Trapez-Kielbooten direkt vor den Stegen des ausrichtenden HSC statt – für Zuschauer die perfekte Tribüne. Ein Moderator führt zwei Tage lang live durch das Geschehen.

Zum erweiterten Favoritenkreis zählen die Teams der dreimalige Vizeweltmeisterin Ulrike Schümann (Berlin) und des Tornado-Kaderseglers Johannes Polgar (Dänisch-Nienhof). Der 30 Jahre alte Polgar, der gerade erst die Internationale Deutsche Meisterschaft auf dem Chiemsee gewinnen konnte, sagte: „Ich komme mit meinem `Local Hero´-Vorschoter Florian Spalteholz und habe mit Kathrin Kadelbach die schönste Taktikerin an Bord. Unser Ziel ist es, Sonntag noch dabei zu sein.“

Traditionell finden die Vorrunden-Rennen am Samstag ab 9 Uhr statt und werden in Fleetraces mit fünf bis sieben Mannschaften pro Gruppe ausgetragen. Die Gewinner der Zwischenrunde ab Samstag Nachmittag sollen nach Möglichkeit in spannenden „Triple Races“ ermittelt werden, in denen jeweils nur drei Boote ein Rennen bestreiten. Die Finalläufe finden dann am Sonntag in Duellen Boot gegen Boot statt. Die Disziplin nennt sich Matchrace und erfordert im Vergleich zu den herkömmlichen Fleetraces zusätzliche Kenntnisse und Finessen seitens der Segler.

Die Hamburger Hoffnungen ruhen auf Lokalmatador und Piraten-Europameister Frank Schönfeldt, der bereits zum 14. Mal an der Yacht Meisterschaft der Meister

teilnimmt. Der 52 Jahre alte Segelmacher gewann in diesem Jahr neben dem EM-Titel noch zwei Deutsche Meisterschaften in den Klassen Conger und Varianta. „Wir wollen endlich einmal wieder ins Finale“, hat Segelmacher, Sänger und Entertainer Schönfeldt das Ziel vorgegeben, „und am liebsten hätten wir eine lebenslange Wild Card für diese Regatta, damit der Ausscheidungsstress endlich aufhört.“

Für die deutschen Segler ist die Yacht Meisterschaft der Meister das Kultevent zum Saisonabschluss. „Wir veranstalten die Yacht Meisterschaft der Meister seit fast drei Jahrzehnten und sind stolz darauf, dass diese Regatta in all den Jahren nichts von ihrer Magie eingebüsst hat“, sagt Yacht-Chefredakteur Jochen Rieker, „noch immer sind Deutschlands Beste heiß darauf, auf der Alster gegeneinander anzutreten. Und wir freuen uns sehr auf sie!“ Die Sieger der Yacht Meisterschaft der Meister werden traditionell am Sonntagnachmittag gegen 16 Uhr auf der Hamburger Bootsausstellung in Halle 8 im Jollen-Center mit dem hanseboot-Pokal geehrt. Den Preis übergibt Hamburgs Bildungs- und Sportsenatorin Alexandra Dinges-Dierig, die auch selbst bei den Rennen zur Yacht Meisterschaft der Meister dabei sein wird.

**Information für Fernsehteams:** Bitte lassen Sie uns rechtzeitig wissen, wenn Sie von der Yacht Meisterschaft der Meister berichten wollen. Wir helfen gerne mit Pressebooten und der Kontaktaufnahme zu den Aktiven! Im Pressebüro im Hamburger Segel-Club erhalten Sie aktuelle Informationen.

**Presseinformationen & Organisation vor Ort:**

Yacht, Nadine Timm, Tel.: 0172/4024704

Pressebüro im HSC: 0171 / 8379497